

# DeltaSplint

Gebrauchsinformation

Deutsch

## Beschreibung

DELTA SPLINT ist ein MMA-freier, lichthärtender Modellierkunststoff zur Herstellung von funktionstherapeutischen Aufbisschienen. Das gebrauchsfertige Einkomponentenmaterial DELTA SPLINT zeichnet sich durch seine hohe Passgenauigkeit und Dimensionsstabilität aus. Die unkomplizierte und dadurch äußerst schnelle Herstellung der Schiene wird durch die compositeartige Konsistenz des Materials gewährleistet. Die Standfestigkeit des Materials vereinfacht die Modellation wesentlich und sichert die exakte Wiedergabe der Bissituation. Die Eigenschaften von DELTA Splint und seine Darreichungsform ermöglichen es, Aufbisschienen in kürzester Zeit herzustellen.

## Zusammensetzung

Oligomere Acrylate, anorganische und organische Füllstoffe, Fotoinitiatoren.

## Indikation (Anwendungsgebiete)

- DELTA SPLINT dient zur Herstellung von funktionstherapeutischen Aufbisschienen. Es kann eigenständig oder in Verbindung mit geeigneten tiefgezogenen Folien als Trägermaterial verarbeitet werden.
- Darüber hinaus kann es als Ausblockmaterial oder auch zum Modellieren beliebiger Formen angewendet werden.

## Gegenanzeige:

DELTA SPLINT darf bei bekannter Allergie gegen einen der Inhaltsstoffe nicht angewendet werden.

## Nebenwirkungen:

Bei zu kurzer Bestrahlung mit dem Polymerisationsgerät oder defektem bzw. ungeeignetem Polymerisationsgerät ist das Material ungenügend ausgehärtet und es kann beim Tragen der Schiene zu geschmacklichen Irritationen kommen.

## Anwendung

### Verarbeitung ohne Tiefziehschiene

- Die Gipsmodelle mit Wachs ausblocken und mit der Alginatisierung DELTAALGIN ausreichend isolieren.
- Finger, Instrumente und Gegenbiss mit DELTALINA leicht einfetten. Dies gewährleistet ein komfortables und schnelles Arbeiten.
- Das Einkomponentenmaterial okklusal auf den Zahnkranz applizieren und im Artikulator die Schiene modellieren.
- Die Schiene im Artikulator 10 Minuten im Metalight oder in einem anderen Polymerisationsgerät mit UV-A-Röhren (350 – 400 nm) lichthärten.
- Schiene vom Modell nehmen und mit der Innenseite nach oben weitere 10 Min. polymerisieren.
- Die Schiene wie gewohnt ausarbeiten, einschleifen und polieren.
- Alternativ zur Politur kann die Schiene mit DELTAGLACE lackiert werden. Lack mit

einem Pinsel dünn auftragen und 10 Minuten im Metalight aushärten.

### Verarbeitung mit Tiefziehschiene

- Vorbereitete Tiefziehschiene durch Fräsen oder Sandstrahlen mit 50µm oder 110µ Aluminiumoxid – 2 bar Druck anrauen.
- Mit einem Pinsel DELTABOND auf die angerauten Flächen auftragen
- 2 Minuten im Metalight polymerisieren (keine Inhibitionsschicht)
- DeltaSplint aufmodellieren und lichthärten.

### Reparatur und Nachbesserung von Schienen

- Es können sowohl DeltaSplint-Schienen als auch PMMA-Schienen repariert werden.
- Oberfläche anrauen und mit einem Pinsel DELTABOND auftragen.
- 2 Minuten im Metalight polymerisieren.
- DELTA SPLINT aufmodellieren und lichthärten.

### Warnhinweis

DELTA SPLINT enthält Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Verursacht Hautreizungen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. DELTABOND/DELTAGLACE enthält Methyl-methacrylat 2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Pentaerythrit, Diphenyl (2,4,6-trimethylbenzoyl) phosphinoxid. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Um Gesundheitsschäden zu verhindern, arbeiten Sie – insbesondere beim Fräsen und Polieren – nur an Arbeitsplätzen mit Absaugung.

### Verarbeitungshinweise

Zur optimalen Verarbeitung empfehlen wir die Finger leicht mit Vaseline einzufetten und eine maximale Verarbeitungstemperatur von 25°C einzuhalten. Leistungsstarke Lichtgeräte mit hohen Polymerisationstemperaturen können die Passgenauigkeit negativ beeinflussen.

### Lagerungshinweise

Lagerung bei 4-25°C.  
DELTA SPLINT vor Hitze und Sonnenlicht schützen. Die Behälter nach Gebrauch gut verschließen (kein Sonnenlicht).

### Haltbarkeit

Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

### Liefereinheiten

**Delta Splint** 12 Stränge à 9 g. Ein Strang ist ausreichend für eine Schiene.  
**DeltaBond** lichthärtendes Bondingmaterial zum Reparieren und Nachbessern von DELTA SPLINT- und PMMA-Schienen und zum Verbund zu Tiefziehschienen. (10 ml)  
**DeltaGlaze** Lichthärtender Lack (10 ml)  
**DeltaAlgin** Gipsisolierung auf Alginatbasis (50 g.)  
**DeltaLina** Isolierung für die Finger (10 g.)

Das Produkt wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt und muss gemäß Gebrauchsinformation verwendet werden. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Darüber hinaus ist der Verwender verpflichtet, das Material eigenverantwortlich vor dessen Einsatz auf Eignung und Verwendungsmöglichkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

# DeltaSplint

Instructions for use

Englisch

## Description

DELTA SPLINT is a MMA-free, light-curing modelling resin for the production of functional therapeutic occlusal splints. The ready-to-use DELTA SPLINT one-component material is characterized by its high accuracy of fit and dimensional stability. The uncomplicated and thus extremely fast fabrication of the splint is guaranteed by the composite-like consistency of the material. The stability of the material simplifies the modelling considerably and ensures the exact reproduction of the bite situation. The properties of DELTA Splint and its dosage form make it possible to produce occlusal splints in the shortest possible time.

## Composition

Oligomeric acrylates, inorganic and organic fillers, photoinitiators.

## Indication (Areas of Application):

- DELTA SPLINT is used for the production of functional therapeutic occlusal splints. It can be used independently or in combination with suitable thermoformed foils as a carrier material.
- It can also be used as a block-out material or for modelling any shape.

## Contra-indication

DELTA SPLINT must not be used if allergy to any of the ingredients is known.

## Side effects

If the irradiation with the polymerization device is too short or if the polymerization device is defective or unsuitable, the material has not hardened sufficiently and taste irritations may occur when wearing the splint.

## Application

### Processing without thermoforming splint

- Block out the plaster models with wax and sufficiently isolate them with DELTAALGIN alginate insulation.
- Lightly grease fingers, instruments and opposing bite with DELTALINA. This ensures comfortable and fast working.
- Apply the one-component material occlusally to the dental rim and model the splint in the articulator.
- Light cure the splint in the articulator for 10 minutes in the Metalight or another polymerization unit with UV-A tubes (350 - 400 nm).

- Remove the splint from the model and place it with the inside facing upwards. polymerize for another 10 minutes.
- Finish, grind and polish the splint as usual.
- As an alternative to polishing, the splint can be varnished with DELTAGLACE. Apply a thin layer of varnish with a brush and cure in Metalight for 10 minutes.

### Processing with thermoforming splint

- Roughen the prepared thermoforming foil by milling or sandblasting with 50µm or 110µ aluminium oxide - 2 bar pressure.
- Apply DELTABOND to the roughened surfaces with a brush.
- 2 minutes polymerize in Metalight (no inhibition layer)
- Model on DeltaSplint and light cure.

### Repair and rework of splints

- Both DeltaSplints plints and PMMA splints can be repaired.
- Roughen the surface and apply DELTABOND with a brush.
- Polymerise in Metalight for 2 minutes.
- Apply DELTA SPLINT and light cure.

## Warnings

DELTA SPLINT contains diphenyl(2,4,6-trimethyl benzoyl)phosphine oxide. May cause allergic reactions. Causes skin irritation. Harmful to aquatic life, with long-lasting effects. DELTABOND/DELTAGLACE contains methyl methacrylate 2-propenic acid, reaction products with penta erythrite, diphenyl (2,4,6-trimethyl benzoyl) phosphine oxide. May cause allergic skin reactions. Causes severe eye damage. Harmful to aquatic life, with long-lasting effects. Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection. IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing. In order to prevent damage to health, only work at workplaces with extraction units, especially when milling and polishing.

## Processing information

For optimal processing, we recommend to grease the fingers lightly with Vaseline and to maintain a maximum processing temperature of 25°C. Powerful light devices with high polymerisation temperatures can negatively influence the accuracy of fit.

## Storage conditions

Store at 4-25°C.  
Protect DELTA SPLINT from heat and sunlight.  
Close the containers tightly after use (no sunlight).

## Shelf life

Do not use after expiration date.

## Delivery units

**Delta Splint** 12 bars à 9 g. One bar is sufficient for one splint.  
**DeltaBond** light-cured bonding material for repair and rework of DELTA SPLINT und

|                   |  |
|-------------------|--|
|                   | PMMA splints as well as for bond to thermoforming foils. (10 ml) |
| <b>DeltaGlaze</b> | light-cured varnish (10 ml)                                      |
| <b>DeltaAlgin</b> | plaster separating agent on alginate basis (50 g.)               |
| <b>DeltaLina</b>  | Separating agent for the hands (10 g.)                           |

The product was developed for use in dentistry and must be used according to the instructions for use. The Manufacturer does not accept any liability for damage caused by improper use of system and material. Furthermore, the user must independently check the material for its suitability and applicability for the intended purposes before using it, especially if he diverts from the process described in the instructions for use, or if his process is not described in the instructions for use.

## DeltaSplint

|                      |         |
|----------------------|---------|
| Instrucciones de uso | Español |
|----------------------|---------|

### Descripción:

DeltaSplint es un material compuesto fotopolimerizable libre de metilmetacrilato y peróxido para la elaboración de todo tipo de férulas. DeltaSplint destaca por su alta precisión y buena estabilidad. La consistencia del material, parecida al composite, garantiza una elaboración fácil y rápida. La estabilidad del material simplifica considerablemente la modelación y asegura una exacta reproducción de la situación oclusal. Las propiedades de DeltaSplint y su forma de presentación hacen posible elaborar férulas de forma muy rápida.

### Composición

Acrilatos oligómero, sustancias orgánicas e inorgánicas, fotoiniciadores.

### Indicaciones (Campos de aplicación)

- Se usa DeltaSplint para la elaboración de todo tipo de férulas. Además se puede utilizar como material de bloqueo.
- Se puede utilizar DeltaSplint sólo o en combinación con otros materiales como p.ej. laminas de acetato que sirven de soporte.

### Contraindicaciones

No se debe utilizar DeltaSplint si existe una alergia contra alguno de sus componentes.

### Efectos secundarios:

Una polimerización demasiada corta o con una fotopolimerizadora defectuosa o impropia puede causar irritaciones en el gusto.

### Aplicación

#### Elaboración sin planchas de acetato (sin discos termoplásticos)

Se prepara el modelo de yeso y se bloquea con cera. A continuación se barniza con el aislante DeltaAlgin. Se engrasa dedos, instrumentos y antagonista con DeltaLina lo que garantiza trabajar de forma confortable y rápida. Se retira el material listo para utilizar, de un componente y en forma de barra de su envoltorio impermeable a la luz y se coloca sobre la arcada dentaria, presionando sobre ella para lograr un buen

ajuste sobre las piezas dentarias. Cerrando el articulador, con la dimensión vertical previamente ajustada, logramos las huellas sobre la placa del modelo antagonista y podemos modelar las guías caninas, guías anteriores que deseamos para lograr la disclusión. Recortamos la placa por vestibular y por palatino o lingual según nuestro diseño y fotopolimerizamos la modelación 2 veces 10 minutos en la Metalight. Al cabo de 10 minutos se retira la férula del modelo y se polimeriza otros 10 minutos por la otra cara. También se puede utilizar otras maquinillas de luz que trabajan en el rango de entre 350 y 400 nm (luz UVA p.ej. para cubetas) A continuación se repasa con fresas o pulidores de goma, se lija y se prepule. Después se termina el pulido de la superficie con pómez. El resultado es una férula transparente pulida con una excelente precisión. Este nuevo camino posibilita la elaboración de férulas en 30 minutos.

Elaboración con planchas de acetato (con discos termoplásticos)

Se prepara el modelo de yeso para la plancha de acetato y se adapta con calor al modelo de trabajo. Para la creación de retenciones se chorrea la superficie donde se quiere aplicar el DeltaSplint con óxido de aluminio de 50 µm o 110 µm a 2 bar. A continuación se aplica DeltaBond con un pincel y se fotopolimeriza tal y como viene descrito en el punto 7.1 Los siguientes pasos están descritos en el punto 7.1.

#### Acabado superficial con DeltaGlaze

Después de terminar la férula se puede dar una mano en la superficie exterior e interior con un pincel y a continuación se fotopolimeriza durante 10 minutos en la Metalight. Este paso permite al protésico conseguir superficies brillantes también en las partes de difícil acceso.

#### Compostura -Adición de material en superficies polimerizadas de DeltaSplint

Se crean retenciones en la superficie, se aplica DeltaBond con un pincel, se polimeriza durante 1-2 minutos en la Metalight (No se formará ninguna capa de inhibición) se aplica DeltaSplint y se polimeriza según su espesor en la Metalight o otras maquinillas de luz que trabajen en el rango de entre 350 y 400 nm. (también maquinillas menos potentes p.ej. para cubetas)

#### Unión con resinas de dos componentes a base de polimetilmetacrilato

Para la unión con resinas de dos componentes transparentes (polímero/ monómero), siga los pasos descritos en el punto 7.1.

#### Aviso de peligro

**DeltaSplint:** Contiene Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphine oxide. Puede provocar una reacción alérgica. Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos. Provoca irritación cutánea.  
**DeltaBond/DeltaGlaze:** Contiene metacrilato de metilo, ácido 2-propenoico, productos de reacción de pentaeritritol, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphine oxide. Puede provocar una reacción cutánea alérgica. Provoca lesiones oculares graves. Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos. Usar guantes/ ropa de protección/equipo de protección para los ojos/la cara. EN CASO DE CONTACTO CON

LOS OJOS: Enjuagar con agua cuidadosamente durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto cuando estén presentes y pueda hacerse con facilidad. Proseguir con el lavado.

#### Notas para el uso

Para un trabajo óptimo recomendamos engrasar ligeramente los dedos con el aislante DeltaLina y mantener en el lugar del trabajo una temperatura máxima de 25 °C. Fotopolimerizadoras con temperaturas altas durante la fotopolimerización pueden perjudicar la precisión.

#### Almacenamiento

Almacenar en un ámbito entre 4-25°C  
Proteger DeltaSplint del calor y sol. Cerrar bien el contenedor tras el uso.

#### Caducidad






No utilizar una vez pasada la fecha de caducidad.



#### Forma de presentación

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>DeltaSplint</b> | 12 barras de 12 cm de longitud y 9mm de diámetro. – 9 g. (Una barra es suficiente para una férula.)  |
| <b>DeltaBond</b>   | Material aglutinante fotopolimerizable. Se utiliza para composturas o para aumentar oclusalmente placas elaboradas con discos termoplásticos al vacío. (10 ml) |
| <b>DeltaGlaze</b>  | Laca de brillo fotopolimerizable que se puede usar para aumentar el brillo final. (10 ml)  |
| <b>DeltaAlgin</b>  | Aislante entre yeso y DeltaSplint. (50 g.)   |
| <b>DeltaLina</b>   | Aislante para manos e instrumentos con olor a limón. (10 g.)   |

Este producto fue diseñado para la aplicación en el sector dental y debe ser usado según las indicaciones de uso. El fabricante no se hace responsable de los daños ocasionados por un mal uso. Además el usuario queda obligado a comprobar el material antes de su utilización, si es el adecuado para sus fines y, sobre todo, si dichos fines están indicados en las instrucciones.

#### Legende/Legend/Leyenda

|   |  |
|---|--|
|  | Chargennummer / Batch Number / Numero de lote  |
|  | Haltbarkeit / Shelf Life / Fecha de caducidad  |
|  | Lagertemperatur / Storage temperature / Temperatura de almacenaje recomendada            |
|  | Hersteller / Manufacturer / Fabricante   |
|  | Gebrauchsinformation beachten / Respect instructions for use / Leer instrucciones de uso |

|                         |   |                                |
|-------------------------|---|--------------------------------|
| DeltaSplint             |  | Achtung<br>Warning<br>Atención |
| DeltaBond<br>DeltaGlaze |  | Gefahr<br>Danger<br>Peligro    |

Version / Version / Versión 07\_2019-01-11  
Erstellungsdatum / Date of issue / Fecha de modificación:  
11.01.2019



DeltaMed

DeltaMed GmbH  
Raffaisenstr. 8a  
D-61169 Friedberg  
+49 6031 7283 0  
[www.deltamed.de](http://www.deltamed.de)



Importeur /  
Importer /  
Importador:



Kuss Dental, S.L.  
C/ Isabel Colbrand, 10 –  
Nave 95  
E-28050 Madrid – Spain  
Tel. +34 91 736 23 17  
Fax +34 91 736 23 17  
[info@kuss.dental.com](mailto:info@kuss.dental.com)  
[www.kuss-dental.com](http://www.kuss-dental.com)

Innovative Products  
Made in Europe